



Wenn die Work-Drive-Balance im Tandem gelingt

29/12/2016 Rico Nuguid und Christian Stumpp von Tandemploy testen den Porsche Panamera.

Co-Working, Home-Office, maximale Flexibilität: Schlagworte einer modernen Arbeitswelt, die sich scheinbar permanent im Beta-Status befindet. Tradierte Konzepte wie 9to5 sind Geschichte – die Wissensarbeiter der Generation Y haben sich längst von Arbeitsort und -zeit emanzipiert, sie haben Arbeit und das Büro neu definiert. Sie sind ständig mobil und können dank neuester Technologie dann arbeiten, wann und wo es gerade passt. Dabei wünschen sie sich größtmögliche Flexibilität bei gleichbleibender Sicherheit, um Arbeit und Privatleben im optimalen Einklang miteinander kombinieren zu können.

Rico Nuguid und Christian Stumpp vom mehrfach ausgezeichneten Berliner Startup Tandemploy sind Treiber dieser neuen Arbeitswelt. Sie sind Job-Sharer, Arbeit-Neu-Denker. „Wir glauben an Arbeit, die ins Leben passt – und an Arbeit die sich heute flexibilisiert und nicht irgendwann in der Zukunft“, so die beiden Jung-Gründer über ihre eigene Work-Drive-Balance. Seit 2013 ist das Team von Tandemploy die führende Jobsharing-Plattform im deutschsprachigen Raum. Rico Nuguid, Christian Stumpp und

das Berliner Team unterstützen Unternehmen dabei, flexible Arbeitsmodelle als Win-Win-Situation für Arbeitgeber und Arbeitnehmer einzuführen, zum Beispiel in dem sich zwei Personen eine Vollzeitstelle teilen. Neben der Vision von selbstbestimmter Arbeit hat das Startup smarte Lösungen auf Basis moderner Technologien entwickelt, die Jobrotation, Mentoring-Programme oder Employer Branding Maßnahmen von Unternehmen und Organisationen als Software-as-a-Service-Lösung ermöglichen.

Unterwegs mit Rico und Christian von @tandemploy und Anna von @netzpiloten. Vom Scharmützelsee an die Spree ☒☒☒ ins @porsche Digital Lab. #survived ☒☒ #dearwork #unterwegs #berlin #neuesarbeiten #porsche #digitallab #workdrivebalance

Ein von DEAR WORK (@dearwork.de) gepostetes Foto am 8. Dez 2016 um 12:40 Uhr

Und was gehört zu einem hektischen Gründer-Alltag zwischen Investoren, Kunden, Messen und dem eigenen Büro in der Hauptstadt? Ausreichend Genusszeit am Steuer, mehr Quality-Time am Lenkrad und eine ganz private Me-Time, um Kraft für neue Ideen zu tanken. Egal ob in der Startup-Metropole Berlin oder auf der Autobahn Richtung Scharmützel See in Brandenburg: Fahrspaß ist für Rico und Christian beim ausführlichen Test von Porsche vorprogrammiert.

Der Gran Turismo beschleunigt in der Turbo-Version mit einem V8 Bi-Turbo-Motor und 404 kW / 550 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,4 – 9,3 l/100 km; CO₂-Emissionen 214 – 212 g/km) in nur 3,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit erreicht der Porsche bei 306 km/h. Starke Werte, die die Mitarbeiter von Tandemploy bequem durch den Berliner Straßenschwung kurven lassen und bei der Beschleunigung auch mal in den Sitz presst. Das richtige Auto für die Work-Drive-Balance? „Auf jeden Fall macht der Panamera eine Menge Spaß, ist geräumig und sowohl in der Stadt, als auch außerhalb das passende Fahrzeug, um als Gründer durchzustarten“, so das Fazit von Rico Nuguid und Christian Stumpp.

Mehr zur Tour von Porsche mit Berliner Gründern und jungen Wirtschaftsmedien sehen Sie unter dem Hashtag #workdrivebalance auf Instagram sowie in diesem Beitrag auf dem Porsche Newsroom.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/produkte/porsche-startup-tandemploy-test-panamera-work-drive-balance-13273.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/9d1ca0ea-d5e1-44fe-a0ac-1376894ceeb5.zip>

Externe Links

<https://tandemploy.com/de/home>